



"Epilepsieberatung im Rampenlicht" - Nebenwirkungen der Epilepsie auf Beziehungen

Dipl.-Soz.päd. Simone Fuchs

Juliuspital Epilepsieberatung Unterfranken, Würzburg

Johanna Jacobi

EpilepsieBeratung Diakonie München und Oberbayern, München

Inhalt:

Dieses Seminar setzt sich aus zwei Teilen zusammen:

1. Teil - **Kinder epilepsiekranker Eltern sind häufig „vergessenen Angehörige“**. Sie erleben die Anfälle und die Auswirkungen der Erkrankung mit und zeigen Gefühle von Angst, Verunsicherung und fühlen sich oftmals im mit dem Umgang der Situation überfordert. In der Fortbildung wird vorgestellt, wie Epilepsie kindgerecht erklärt werden kann, wie man mit Kindern in Gespräch kommt und was ihnen beim Umgang mit den Anfällen ihrer Eltern hilft.

2. Teil - **Wie Epilepsie die Partnerschaft beeinflusst**. Die Diagnose Epilepsie geht häufig nicht spurlos an einer Partnerschaft vorbei. Häufig wird dann die Angst um den/die Partner:in zu einem neuen ständigen Begleiter. Je nach Schweregrad der Epilepsie kann es sein, dass der / die gesunde Partner:in sein Leben ebenfalls an die neuen Gegebenheiten anpassen muss. Dies bedeutet mitunter eine Umstellung in den Bereich Freizeitgestaltung, sozialen Außenkontakte und finanzielle Situation. All diese Faktoren können sich zu einem Härte-test für eine Beziehung erweisen.

Literaturvorschläge:

- Pohlmann-Eden, B. 2008. Das Geheimnis um die Stehaufmännchen-Mama, Augsburg, beta Institutsverlag.
- Abele, D., Damala, R.. 2018. Mamas Kopfkarusell, Berlin, Verlag Epilepsie; ISBN: 978-3-9818657-0-7 (kostenlose Bestellung gegen Erstattung der Versandkosten bei der [Deutschen Epilepsievereinigung](#))
- Bilderbuch "Mein Papa hat Epilepsie", Landesverband Epilepsie Bayern e.V., Nürnberg, *Herausgegeben von und kostenlos zu beziehen über den Landesverband Epilepsie Bayern e.V.; E-Mail: kontakt@epilepsiebayern.de*
- Hegemann, A. T.. 2000. Familienmedizin für die Praxis. Schattauer Verlag.

Weitere Online-Seminare zur Kursreihe "Epilepsieberatung im Rampenlicht"

B. 09.03.2027 - Berufliche Möglichkeiten und Fahreignung bei Epilepsie mit Dipl.-Pädagoge Peter Brodisch (FB270309A)

E. 20.10.2026 - Epilepsieerkrankungen im bio-psycho-sozialen Modell nach ICF mit Dipl.-Pädagoge Peter Brodisch (FB261020A)

D. 08.12.2026 – Umgang mit psychogenen nicht epileptischen Anfällen mit Dipl.-Soz.päd. Henrike Staab (FB261208A)

C. 02.02.2027 - Nebenwirkungen der Epilepsie auf Beziehungen mit Dipl.-Soz.päd. Simone Fuchs und Johanna Jacobi (FB270202A)

A. in Planung - Einblicke in das Arbeitsfeld der Epilepsieberatung mit Dipl.-Soz.päd. Henrike Staab

Jeweils von 16:00-18:30 online

Für weitere Informationen / zur Anmeldung: [Seminare bei neuroraum Fortbildung](#)

Kursnummer: FB270202A

(Bitte bei der Anmeldung angeben)

Termin:

Dienstag 02.02.2027 16:00 - 18:30 Uhr

Zeitungsfang: 3 Stunden à 45 Minuten

Diese Veranstaltung findet online statt.

Didaktik: Vortrag, Fallbeispiele, Diskussion

Zielgruppen: Psycholog:innen, Neuropsycholog:innen, PP und KJP

Teilnehmendenzahl: max. 25 Personen

PTK-Punkte: 3 (analog anerkannt bei der Ärztekammer)

GNP-Akkreditierung:

Curr. 2017: 3 Stunden zu Allgemeine Neuropsychologie

Kursgebühr: 85,00 €

Zugelassene Weiterbildungsstätte der PTK
Bayern für Klinische Neuropsychologie



Zur Person:

Simone Fuchs, Dipl. Soz. Päd. (FH); Juliusspital Epilepsieberatung Unterfranken Würzburg.
[Epilepsieberatung Juliusspital](#)

Johanna Jacobi, Systemische Beraterin; Erziehungswissenschaftlerin (B.A.);
Gesundheitsökonomin (B.A.), München. [Epilepsieberatung Bayern](#)